



11. | 12. 9. 2010
Europäische Tage des Denkmals | Am Lebensweg
Journées européennes du patrimoine | Cycles de vie
Giornate europee del patrimonio | I Cicli della vita
www.hereinspaziert.ch | www.venezvisiter.ch | www.venitevedere.ch

St.Gallen

St.Fiden, Perle am Jakobsweg

Abt Ulrich von Eppenstein (1077–1121) stellt sich im Investiturstreit auf die Seite des Kaisers und gegen den Papst. Das schafft ihm viele Feinde. Aus Furcht vor ihnen verschanzt er sich auf der unbezwingbaren Burg Rachenstein.

Ein Pilger rät ihm, ans Grab der Heiligen Fides zu pilgern, um seine Sorgen los zu werden, eine Reliquie der Heiligen nach St. Gallen zu bringen und ihr dort ein Kirchlein zu bauen. Ulrich befolgte den Rat, baut 1085 eine St.Fides Kapelle auf dem Eichenbohl an der Landstrasse nach Rorschach.

Das Grab der Sainte Foy (auch St. Fides, St. Getreu oder Santa Fé) befindet sich in Conques, Frankreich, und ist ein wichtiger Etappenort am Jakobsweg, der sich zu dieser Zeit zu etablieren beginnt. Auch das Kloster St. Gallen mit den Gräbern der heiligen Gallus und Otmar liegen am Jakobsweg und wird von Pilgern häufig aufgesucht.

Ausserhalb von Kloster und Stadt werden noch weitere Heiligtümer errichtet, die auf den Jakobsweg hinweisen und nebst Jakobspilgern auch Pilgern dienen sollen, die sich die Reise nach Santiago de Compostela nicht leisten können: Die heute verschwundene Jakobskapelle an der Strasse nach Arbon, die Martinskirche im Linsebühl, die St. Leonhardskirche westlich der Stadt, später auch die Wallfahrtskirche Heilig Kreuz und die Kapelle Maria Einsiedeln in Schönenwegen.

St. Fiden aber entwickelt sich zu einem Dorf, wird äbtischer Gerichts- und Verwaltungssitz mit barocker Kirche, fürstlichem Lustgarten und einer stattlichen Beamtensiedlung.

Die Führung weist auf das Pilgerwesen und die Pilgerrast hin, beschäftigt sich aber auch mit der weiteren Entwicklung von St. Fiden.



© Denkmalpflege der Stadt St. Gallen



Samstag 11.9.
Führungen: 11 Uhr (Dauer ca. 1.30 Std.)

Sonntag 12.9.
Führungen: 16 Uhr (Dauer ca. 1.30 Std.)

Wo: Rorschacherstrasse 111, beim Dörflibrunnen, Bushaltestelle «St.Fiden».

ÖV: Buslinien 1, 4, 7, Haltestelle «St.Fiden».

Was: Führungen durch Martin Schregenberger, Architekt, Denkmalpfleger.

Organisation:

Denkmalpflege der Stadt St.Gallen

Neugasse 3

9004 St. Gallen

Telefon: 071 224 51 67

Fax: 071 224 62 47

Kontaktperson: Martin Schregenberger